

Schon 20-mal auf Urlaub in Höhhof

Gertrud und Friedhelm Kissel aus der Pfalz für jahrelange Treue geehrt

Höhhof. Nach den Weihnachtsfeiertagen war Bürgermeister Hans Kraus zur Familie Pongratz nach Höhhof gekommen, um langjährigen Gästen des Hauses und der Gemeinde für ihre Urlaubstreue zu danken. Seit dem Feuerwehrfest im Jahr 1994 verbringen Gertrud und Friedhelm Kissel aus Haßloch bei Bad Dürkheim regelmäßig ihren Urlaub in Höhhof. Bis 2000 fanden sie zunächst bei der Familie Paulus ein Quartier, seit 2001 bei der Familie Pongratz.

Von Anfang an verband die Gäste und die Gastgeberfamilien ein gutes Verhältnis und so brachte man es in all den Jahren auf mehr als 20 Urlaubsaufenthalte. Als Dankeschön für diese Treue erhielten sie vom Bürgermeister nun eine Urkunde und ein Geschenk.

Bei einer kleinen Feier erzählte das Urlauberehepaar dem Bürgermeister und den anwesenden Gastgebern, wie man zu diesem Feriendomizil im Bayerischen Wald gekommen war. Die erste Bekanntschaft mit der Gemeinde Traitsching und ihrer herrlichen Umgebung hatten sie bereits in den 70er und 80er Jahren gemacht, als noch die Drei-Städte-Rallye durch die Region führte. Friedhelm Kissel, damals erfolgreicher Rallyefahrer und neben Walter Röhrl zur Creme de la creme der deutschen Rallyeszene gehörend, hatte bei den Sonderprüfungen die Wälder und Fluren des Bayerischen Waldes und besonders der Gemeinde Traitsching schätzen und lieben gelernt. Heute fährt er zwar nicht mehr selbst aktiv als Teilnehmer bei der Drei-Städte-Rallye mit, aber er nimmt trotzdem diese Veranstaltung zum Anlass, jedes Jahr im Herbst nach Höhhof zu kommen und von hier aus dieses mittlerweile auf den niederbayerischen Raum begrenzte Motorspektakel zu verfolgen.

Bei ihren Urlaubsaufenthalten erkundet das Ehepaar weiterhin mit dem Auto die schier unendlichen Sehenswürdigkeiten des Bayerischen Waldes und genießt außerdem die kulinarischen Köstlichkeiten der Region. Daneben laden sie oft Freunde in die Ferienwohnung ein, um mit ihnen gesellige Stunden zu verbringen.

Redaktion: cham

31. Dezember 2004, 00:00:00